

B10

Bewerbung

Initiator*innen: Thea-Helene Gieroska (KV Magdeburg)

Titel: Thea-Helene Gieroska

Foto



Angaben

Alter: 30

Geschlecht: weiblich

Geburtsort: Bützow

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

Die bevorstehende Wahl zum Europäischen Parlament am 09. Juni 2024 ist eine Gelegenheit für uns alle, die Weichen für eine bessere Zukunft zu stellen. In einer Zeit, in der die Welt mit unzähligen Herausforderungen konfrontiert ist, von der Klimakrise bis zur Aufrechterhaltung unserer demokratischen Werte, stehe ich fest dazu, dass wir als Bürgerinnen und Bürger Europas die Verantwortung tragen, aber auch die Fähigkeit haben, Veränderungen herbeizuführen.

Für unsere blaue Natur

Ich bin am 30. Juni 1993 in Bützow an der Warnow geboren und wohne seit 2014 in Magdeburg an der Elbe. Flüsse sind mehr als nur Wasserwege. Sie sind wertvolle Ökosysteme und gleichzeitig ein wichtiger Teil unserer Infrastruktur. Wir müssen Wege finden, um Umweltschutz und wirtschaftliche Interessen miteinander in Einklang zu bringen. Die Erhaltung der Natürlichkeit unserer Flüsse, sei es unsere Elbe hier in Sachsen-Anhalt oder die großen Ströme in Osteuropa, muss eine Priorität sein. Denn sie sind Lebensadern für Natur und die Menschen, die an ihnen leben. Gemeinsam können wir Lösungen finden, die sowohl die Umwelt als auch die Menschen, die von diesen Flüssen abhängig sind, schützen.

Die Klimakrise ist da.

Dieser Sommer hat uns deutlich vor Augen geführt: der Klimawandel ist da. Und wie dringend Maßnahmen zur Bekämpfung der Klimakrise sind. Die Brände in Griechenland und die Überschwemmungen nach Starkregen sind alarmierende Warnzeichen für die massiven Auswirkungen, die der Klimawandel bereits heute auf unsere Welt hat. Als Europäer*innen müssen wir führend bei der Eindämmung des Klimawandels sein. Um für die kommenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu erhalten, müssen wir intelligente Anpassungsmaßnahmen und Strategien entwickeln, um die negativen Auswirkungen zu begrenzen.

Sport ist politisch

Als passionierte Bogenschützin weiß ich, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität in unserer Gesellschaft sind. Sportvereine sind nicht nur Orte des körperlichen Trainings, sondern auch Orte gelebter Demokratie, in denen Fairness, Teamgeist und Respekt gelehrt und gelebt werden. Deshalb weiß ich, dass Sport mehr ist als Medaillen und Megaevents. Mit europäischen Fördermitteln wird vielerorts der Umbau und die Sanierung von Städten und Gemeinden gefördert, warum sind Bewegungsangebote für alle, wie die Tischtennisplatte und Basketballkorb nicht immer mitgedacht?

Für den Osten nach Europa!

Als Kind der 3. Generation Ost habe ich erlebt, welche Umbrüche Europa und unsere Gesellschaft im Laufe der Zeit erlebt haben. Die Wende und die damit einhergehenden Erfahrungen hat viele Familien im Osten stark geprägt und viele als sogenannte Wendeverlierer*innen zurück gelassen. In einer Zeit des Wandels ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir alle Bürger*innen Europas in diesen Wandel einbeziehen und ihnen eine Stimme geben. Populismus und rechtsextreme Ideologien bieten keine Lösungen für die komplexen Herausforderungen, vor denen wir stehen. Diese Probleme sind keine spezifisch ostdeutschen,

sondern europäische Herausforderungen.

Ich stehe uneingeschränkt zu unseren demokratischen Grundwerten und möchte mich dafür einsetzen, sie zu verteidigen und zu stärken.

Unterschrift (eingescannt)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Thimack', is centered on the page.

alternatives PDF



Thea-Helene Gieroska

BEWERBUNG UM EIN VOTUM ZUM EUROPÄISCHEN PARLAMENT



@helenethea_green



@helenethea_green



@helenehtea_green



www.gieroska.eu



[thea.gieroska@gruene-
magdeburg.de](mailto:thea.gieroska@gruene-magdeburg.de)

Liebe Freund*innen,

Die bevorstehende Wahl zum Europäischen Parlament am 09. Juni 2024 ist eine Gelegenheit für uns alle, die Weichen für eine bessere Zukunft zu stellen. In einer Zeit, in der die Welt mit unzähligen Herausforderungen konfrontiert ist, von der Klimakrise bis zur Aufrechterhaltung unserer demokratischen Werte, stehe ich fest dazu, dass wir als Bürgerinnen und Bürger Europas die Verantwortung tragen, aber auch die Fähigkeit haben, Veränderungen herbeizuführen.

Für unsere blaue Natur

Ich bin am 30. Juni 1993 in Bützow an der Warnow geboren und wohne seit 2014 in Magdeburg an der Elbe. Flüsse sind mehr als nur Wasserwege. Sie sind wertvolle Ökosysteme und gleichzeitig ein wichtiger Teil unserer Infrastruktur. Wir müssen Wege finden, um Umweltschutz und wirtschaftliche Interessen miteinander in Einklang zu bringen. Die Erhaltung der Natürlichkeit unserer Flüsse, sei es unsere Elbe hier in Sachsen-Anhalt oder die großen Ströme in Osteuropa, muss eine Priorität sein. Denn sie sind Lebensadern für Natur und die Menschen, die an ihnen leben. Gemeinsam können wir

Lebenslauf

30.06.1993 Bützow

2010 Realschulabschluss an der Boje-Realschule, Brunsbüttel

2013 Abitur an der Beruflichen Schule des Landkreises Rostock, Güstrow

2014 Freiwilliges Soziales Jahr im Hort am Schlossplatz, Bützow

2024 Bildungswissenschaften, Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg

Berufliche Vita:

Von Trecker einweisen auf der MeLa, über Orangen verkaufen auf dem Weihnachtsmarkt bis hin zur studentischen Mitarbeiterin im Nachhaltigkeitsbüro der OVGU habe ich zahlreiche Jobs in verschiedenen Feldern bekleidet.

Aktuell bin ich Regionalmitarbeiterin von Steffi Lemke MdB.

Bündnisgrüne Vita:

Über mein Engagement in der Grüne Hochschulgruppe Magdeburg bin ich 2018 in den Landesverband Sachsen-Anhalt eingetreten und habe hier meine politische Familie gefunden. Aktuell bin ich Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft Sportpolitik, Kreisvorsitzende in Magdeburg und Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Europa, Frieden und Internationales.

Lösungen finden, die sowohl die Umwelt als auch die Menschen, die von diesen Flüssen abhängig sind, schützen.

Die Klimakrise ist da.

Dieser Sommer hat uns deutlich vor Augen geführt: der Klimawandel ist da. Und wie dringend Maßnahmen zur Bekämpfung der Klimakrise sind. Die Brände in Griechenland und die Überschwemmungen nach Starkregen sind alarmierende Warnzeichen für die massiven Auswirkungen, die der Klimawandel bereits heute auf unsere Welt hat. Als Europäer*innen müssen wir führend bei der Eindämmung des Klimawandels sein. Um für die kommenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu erhalten, müssen wir intelligente Anpassungsmaßnahmen und Strategien entwickeln, um die negativen Auswirkungen zu begrenzen.

Sport ist politisch

Als passionierte Bogenschützin weiß ich, wie wichtig Zusammenhalt und Solidarität in unserer Gesellschaft sind. Sportvereine sind nicht nur Orte des körperlichen Trainings, sondern auch Orte gelebter Demokratie, in denen Fairness, Teamgeist und Respekt gelehrt und gelebt werden. Deshalb weiß ich, dass Sport mehr ist als Medaillen und Megaevents. Mit europäischen Fördermitteln wird vielerorts der Umbau und die Sanierung von Städten und Gemeinden gefördert, warum sind Bewegungsangebote für alle, wie die Tischtennisplatte und Basketballkorb nicht immer mitgedacht?

Für den Osten nach Europa!

Als Kind der 3. Generation Ost habe ich erlebt, welche Umbrüche Europa und unsere Gesellschaft im Laufe der Zeit erlebt haben. Die Wende und die damit einhergehenden Erfahrungen hat viele Familien im Osten stark geprägt und viele als sogenannte Wendeverlierer*innen zurück gelassen. In einer Zeit des Wandels ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir alle Bürger*innen Europas in diesen Wandel einbeziehen und ihnen eine Stimme geben. Populismus und rechtsextreme Ideologien bieten keine Lösungen für die komplexen Herausforderungen, vor denen wir stehen. Diese Probleme sind keine spezifisch ostdeutschen, sondern europäische Herausforderungen.

Ich stehe uneingeschränkt zu unseren demokratischen Grundwerten und möchte mich dafür einsetzen, sie zu verteidigen und zu stärken.